Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 18. Januar 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 63

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 18.1.38. Zinkl: Wir sprechen Satz für Satz die Eingabe durch, die als Entwurf an die Bischöfe geschickt werden soll - Abbau der Klosterschulen.

Maria Schäfer: Peter bisher in Schäftlarn, Unterführer der HJ. Fragt, ob wirklich sein Vater Jude gewesen sei. Mutter und Sohn wollen auswandern. Ich schreibe kurze Empfehlung an Besson. Nicht nach Berlin sich wenden und versuchen - es wird alles verschärft.

15.00 Uhr Eckart: Eine Stunde über Fragen der Auswanderung. Welche Aussichten in Amerika? Die Adresse des Hilfscomités in Washington nach den Fuldaer Protokollen. Leider hat sie mit ungenügender Adresse meine Empfehlung und das Gesuch im Ganzen nach Washington geschickt. Dann über Sprechtechnik Egenolf -